Angelausflug mit der Jugend des ASC Forelle Gräfendorf e.V. vom 26.7. - 28.7.2019 an den Baggersee in Ebensfeld



Mit dabei:

Märt, Klappo, Hutzel, Giedel, Emi, Felix, Max, Flo und Mo



Gewässer:

Bei dem Angelgewässer handelt es sich um einen Baggersee, der als Bade- und Angelsee kombiniert ist. Er ist ca. 17 Hektar groß. Im östlichen Teil befindet sich eine Landzunge, die als Badeplatz ausgewiesen ist. Der See südlich und westlich davon ist als allgemeiner Bade- und Angelbereich eingestuft. Hier ist auch in den Sommermonaten beim Fischen gelegentlich durch den Badebetrieb mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Bisher kamen aber Badegäste und Angler immer gut aus.

Der nördliche Teil des Sees ist reines Angelrevier. Hier ist weder Bootsfahren noch Schwimmen erlaubt. Hier kann jeder Angler in aller Ruhe seinem Hobby nachgehen. In diesem Bereich ist am Ostufer eine Flachwasserzone angelegt, der sich ein Vogelschutzgebiet von ca. 150 m Länge anschließt. In diesem Bereich ist das Angeln verboten.

Näheres unter http://www.asv-ebensfeld.org/unser-gewaesser

Angeltrip Beschreibung:

Ich buchte den Zeltplatz schon im März vorab. Die Verwaltung von Ebensfeld bestätigte mir die Buchung des Platzes, da hier nur begrenzte Zeltstellplätze zur Verfügung stehen. Der Termin stand fest und wir bereiteten uns darauf vor. Abfahrt war am Freitag den 26.7.2019 am Anglerheim. Klappo, Giedel, Flo, Mo, Emi und Ich waren schon da. Hutzel, Felix und Max wollten erst später nachkommen, da sie noch was zu erledigen hatten. Wir luden noch schnell Getränkekästen ein, dann ging es auch schon los.

Wir fuhren ca. 1,5 Stunden und trafen uns beim Angelspezi in Bad Staffelstein da es hier die Angelkarten für das Gewässer gibt. Klappo kam mit den Kids und seinem Dackel (Luna) angelaufen. Als ich den Hund sah war ich total geschockt da auf dem Zeltplatz absolutes Hundeverbot herrscht. Wir beredetet kurz die Situation, dann sagte er "dann fahr ich se halt wieder heim". Nach ca. einer halben Stunde waren die Angelkarten und noch ein wenig Kleinzeug gekauft und es konnte zum Ebensfelder Baggersee weiter gehen.

Nach ca. 10 Minuten Fahrzeit waren wir da und der Platzwart begrüßte uns 😉. Er unterwies uns schnell und zeigte uns unsere bestellten Plätze. Wir bauten unsere Zelte bei fast 40 Grad auf. Es war sehr schweißtreibend und kräftezehrend. Als alles aufgebaut war fuhr Klappo erstmal Luna nach Hause. Er wollte auf dem Rückweg schnell unser Versorgungstrupp sein und bat sich an Grillzeug für das Abendessen mit zu nehmen.

Die Kids gingen derweilen erstmal in den See zum Baden, Abkühlung war bitter nötig.





Hutzel und die Kids kamen so gegen 19:30 Uhr und bauten ihr Zelt auf. Dann kam auch schon Klappo mit den Grillsachen und wir grillten schön einen auf. Abendessenzeit war gekommen, wir alle hatten Hunger.





Danach richteten wir noch unser Angelzeug her und Hutzel warf sogar nochmal die Angel aus. Wir anderen wollten erst am nächsten Tag angreifen da der Tag sehr anstrengend gewesen war.



Wir saßen noch lange an diesem Abend zusammen und sprachen über Gott und die Welt 😉



Max fing sogar noch einen Spiegelkarpfen. Also Fische waren schon mal da und Sie bissen. (Schneider frei 😉)



Am nächsten Morgen standen wir relativ früh auf. Ich besorgte beim nahegelegenen Supermarkt frische Brötchen und Grillzeug für Mittag- und Abendessen.



Als wir mit dem Frühstück fertig waren ging es erstmal ab zum Angeln, bis auf Emi, die wollte gleich wieder Baden gehen ©



Giedel suchte sich in der Nähe einen guten Platz aus und versuchte sein Glück mit Tigernuss am Haar. Und fing gleich eine Granate des Sees. Einen Schuppenkarpfen mit 19 Kg Wahnsinn ... sehr schöner Fisch









Emi legte Ihre Ruten an einem Seerosenfeld aus. Und fing einen schönen Schuppenkarpfen auf Fischpellets. (Man(n) beachte die Farben der Ruten (5)



Später folge noch ein kleinerer Schuppenkarpfen. Ebenfalls auf Fischpellets.



Den letzten Abend ließen wir bei Bratwurst, Steak und Bier gemütlich ausklingen.





Es war eine sehr schöne Zeit und es wurde nicht nur geangelt. Die Kids konnten im See schwimmen und auf dem Spielplatz des Campingplatzes spielen. Was absolut spitze ist, dass es vor Ort Sanitäre Einrichtungen gibt.

Falls ihr euch für einen Angeltripp nach Ebensfeld interessiert hier die Kontaktdaten → https://www.ebensfeld.de/de/tourismus/naturbad.php

Wir waren absolut begeistert. Wir möchten uns bei dem Angelverein Ebensfeld, bei dem Markt Ebensfeld (Frau Alexandra Friedrich & Herrn Hübner) und bei dem Platzwart des Campingplatzes recht herzlich bedanken, es war ein super Aufenthalt bei Euch am See.

Wir kommen wieder 🤢



Ich möchte mich noch bei allen Unterstützern bedanken. Ohne Euch wäre ich nicht da wo ich jetzt bin 😉

Euer Märt www.after-crash.de



















